

## 50 Jahre Gutenberg-Preis 1968–2018

### Internationale Persönlichkeiten in der Nachfolge Gutenbergs

Seit 1968 vergibt die Internationale Gutenberg-Gesellschaft in Mainz e. V. zusammen mit der Landeshauptstadt Mainz den Gutenberg-Preis für hervorragende künstlerische, technische und wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Druckkunst. Die heute mit 10.000 Euro dotierte Auszeichnung wurde anfangs alle drei Jahre vergeben, seit 1994 im jährlichen Wechsel mit der Stadt Leipzig.

Anlässlich des 50. Jubiläums würdigt eine Ausstellung in der Rathausgalerie nun alle bisherigen Preisträgerinnen und Preisträger und ihr Wirken. Unter ihnen finden sich Drucker und Typographen ebenso wie Bibliothekare, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Schriftsteller und Erfinder. Zuletzt wurden unter anderen der Schriftsteller Umberto Eco sowie die Historikerin Elizabeth L. Eisenstein, der ehemalige Direktor der Herzogin Anna Amalia Bibliothek Michael Knoche und der Erfinder des E-Books, Joseph M. Jacobson, mit dem Gutenberg-Preis ausgezeichnet.

### Ausstellungseröffnung

Freitag, 15. Juni 2018, 18 Uhr  
Rathaus, rechte Lobby

#### Begrüßung

*Michael Ebling*

Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Mainz

#### Festvortrag

„Eine Ruhmeshalle der Gutenberg-Jünger.  
Einblicke in die Lebens- und Wirkungsgeschichte  
bedeutender Wissenschaftler, Typografen,  
Schriftsteller und Internet-Experten“

*Prof. Dr. Stephan Füssel*

Vorstandsmitglied der Gutenberg-Gesellschaft

#### Impressum

Landeshauptstadt Mainz | Kulturstadt

Druck: Hausdruckerei der Landeshauptstadt Mainz

Cover: Internationale Gutenberg-Gesellschaft in  
Mainz e.V.

Auflage: 1.600 Exemplare | 04/2018

